

Auserwählte, liebe Freunde, wer auf Mich vertraut, bleibt nicht enttäuscht. Lasst euch von der Sanften Welle Meiner Liebe tragen, Meine Kleinen. Fürchtet nicht: wenn Ich, Ich Jesus, mit euch bin, wer kann gegen euch sein?

Geliebte Braut, wer auf Mich vertraut, bleibt nicht enttäuscht, er fürchtet nicht und zittert nicht, was auch geschehen mag: er weiß, dass Ich über seinen Weg wache, wie eine zärtliche Mutter auf ihr Kleines, wie ein liebevoller Vater, der seiner Familie nichts mangeln lässt.

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, der größte Reichtum den der Mensch haben kann, sind nicht die Güter der Erde, es ist der feste und tiefe Glaube an Dich. Jesus, Unendliche Köstlichkeit jeder Seele, keiner bleibe ohne diese Gabe. Der Mensch ist reich, wenn er Dich besitzt im Verstand und im Herzen; er ist elend, der Elendste, wenn er Dich nicht hat, auch wenn er alle Güter der Erde besitzt. Süßeste Liebe, schenke jedem Menschen Dich Selbst; keiner bleibe ohne Deine Lebendige und Pochende Gegenwart.

Geliebte Braut, Ich habe das Sakrament der Eucharistie eingesetzt, gerade um Mich jeder Seele zu schenken und sie mit Meiner Liebe zu bereichern. Siehst du, wie man auf allen Altären der Welt dieses Opfer feiert, mit der Aufopferung Meines Lebendigen und Pochenden Leibes?

Du sagst Mir: Ich sehe dies alles, aber ich sehe auch, dass noch wenige jene sind, die die Unendliche Größe Deiner Gabe der Liebe verstanden haben.

Meine geliebte Braut, die Welt kennt Mich genügend, Mein Wort ist überallhin gelangt: es gelangt in jeden Winkel der Erde. Denke an Meinen geliebten Stellvertreter: schweigt er vielleicht? Nein! Er hat Meine Worte im Munde; sein Herz ist erfüllt von Meiner Liebe. Die ganze Welt kann ihn hören. Warum sind die Menschen so schwerhörig? Schweige Ich vielleicht, geliebte Braut?

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, Du sprichst, in der Gegenwart mehr noch als in der Vergangenheit, sanft aber entschlossen zu jedem Herzen, aber die allgemeine Stumpfheit lässt nicht begreifen. Wenige achten auf die Dinge des Himmels, viele nur auf jene der Erde. Angebeteter Jesus, Deine Musik ist erhaben und sanft, sie spielt immer, Tag und Nacht, aber viele sind taub. Deine Zeichen sind einschneidend und klar, aber viele sind blind. Du, Angebeteter Jesus, spendest Gaben über Gaben, aber wer begreift sie? Öffne den Verstand jedes Menschen: er verliere sich nicht im Abgrund seines Nichts, sondern öffne sich Dir, Einziges Gut, einziger und wahrer Reichtum.

Geliebte Braut, du hast richtig gesagt: Ich schenke eine große Anzahl Gaben, weil Mein Herz liebt, zärtlich liebt. Dies tue Ich, aber oft werden sie nicht verstanden: der Mensch schreibt sich selbst zu, was hingegen Mein ist; er bedenkt nicht, dass alles was er besitzt Meine Gabe ist, einschließlich das Leben, das Ich schenke und zurücknehme wann Ich es will.

Du sagst Mir: Liebster, Unendliche Liebe. Du weißt alles, Du begreifst alles, aber Du wirst nicht verstanden, nicht geliebt. Du, der Du die Liebe bist, wirst nicht geliebt! Zu Deinen Füßen bitte ich um Vergebung! Verzeihe, Verzeihe den Wahnsinn der gegenwärtigen Welt, die Deine Gesetze im Herzen geschrieben hat, aber sich verhält, als wären sie nicht in ihrem Herzen; sie hört Deine Worte, jene die Du durch Deine Werkzeuge sprichst, aber achtet nicht darauf; sie sieht die Zeichen die Du Dich würdigst allen zu schenken, sei es im Leben des Einzelnen, wie im Gemeinschaftlichen, aber achtet nicht darauf, weil der Verstand

anderem zugewandt und das Herz frostig ist! Um Verzeihung bitte ich Dich für die Gleichgültigkeit der Welt, für die allgemeine Gleichgültigkeit. Wenige, noch viel zu wenige beten Dich auf Erden an, während in jedem ihren Winkeln nur ein anbetendes Volk sein müsste! Süße Liebe, Köstlichkeit und Milder Balsam jeder Seele, nimm die Anbetung Deiner Kleinsten an. Sie seien die Freude Deines Herzens. Schenke der frostigen Welt noch die Möglichkeit sich zu bessern; wende, Süße Liebe, den unbußfertigen Sündern der Erde gegenüber, Deine Gerechtigkeit noch nicht an: wenn Du dies in diesem Augenblick tun würdest, würden wenige entkommen! Für die Liebe und die Treue weniger, schenke allen und jedem Gnaden. Die Welt lebe in Deiner Liebe und niemand mehr falle in die Krallen des höllischen Feindes.

Liebe Braut, Mein Wunsch ist das universelle Heil. Ich habe Mich lange geduldet, Ich habe dem der sie beendet hatte, sogar neue Tage hinzugefügt. Dies habe Ich getan, um ihm das Heil zu geben, aber nun hat sich alles geändert, geliebte Braut. Ich habe es bereits gesagt und nun wiederhole Ich es: es gibt eine Zeit um zu säen, es gibt eine um zu ernten; es gibt eine Zeit um zu schenken und dann eine um die Frucht dessen was man gegeben hat, zu ernten. Liebe Braut, die Menschen müssen auf die Zeiten achten: sät der Landwirt vielleicht zur falschen Zeit? Nein, gewiss nicht: er kennt die Zeit für die Aussaat gut! Kann er vielleicht ernten, wenn er niemals gesät hat? Geliebte Braut, die Menschen müssen auf die Zeiten achten! Bleibe in Meinem Herzen, Deine Anbetung tröstet Mich über den Verlust vieler Seelen. Ein einziger Seufzer der Liebe entschädigt Mich für die Lieblosigkeit vieler Seelen! Bleibe glücklich in Mir. Genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe, vorbereitet für diesen Tag. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich bitte euch, immer daran zu denken, wie sehr Gott euch liebt: dies sei euer erster Gedanke am Morgen, es sei der letzte am Abend. Geliebte Kinder, dies ist eine Zeit der Prüfungen: vertraut auf Gott und verliert nicht die Hoffnung, wenn alles schlecht läuft. Denkt an die Liebe Gottes und sagt: Alles geht schlecht, die Prüfung ist hart, aber ich bin nicht verlassen. Dies müsst ihr immer denken. Dieser Gedanke muss euch während eures ganzen Lebens jeden Augenblick begleiten.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, wie schwierig ist es für den Menschen zu begreifen, dass Gott liebt. Auch in den härtesten Momenten des Lebens, verlässt Gott nicht, sondern umarmt immer mit Seiner Zärtlichen Liebe. Süße Liebe, dies ist die große und wunderbare Wahrheit; aber wie viele Menschen sind in der Lage sie zu begreifen? Im Wohlergehen ist es leichter, aber wie schwierig ist es, wenn der Schmerz über die Schwelle tritt! Geliebte Mutter, Du bist ein wunderbares Beispiel: wie hart ist Dein Schmerz gewesen, als Du Deinen toten Sohn in den Armen hieltst! Sein geliebter Leib war eine einzige Wunde! Was hast Du in jenem Augenblick empfunden, Süße Himmelsmutter? Süße Lilie, die Du Himmel und Erde mit Duft erfüllst, die Antwort ist nicht schwer: gewiss ist der Schmerz der Dein Herz durchbohrt hat, unermesslich

gewesen, aber in Dir, Vollkommene Lilie, ist die Hoffnung auf Gott nie geschwunden, nie, keinen Augenblick hast Du im Herzen gesagt: Gott hat Mich verlassen. Dein Gefühl war stets jenes des vollständigen Vertrauens auf den Allerhöchsten. Geliebte Mutter, Du bist ein glänzendes Beispiel für uns. Wir wollen Dir ähneln, aber es braucht Deine Hilfe, liebe Mutter. Wenn das Herz verwirrt ist, betrübt wegen der Ereignisse des Lebens, hülle es mit Deiner Milde ein, lasse uns nie allein in der großen Betrübnis.

Geliebte Kinder, Ich habe euch bereits gesagt, dass Ich Allmächtig bin durch Gnade. Alles ist Mir gewährt für euch zu tun und alles will Ich tun, aber immer unter einer Bedingung: dass ihr euch Mir anvertraut. Wenn ihr Meinen Namen ruft, bin Ich bereit euch zu Hilfe zu eilen, immer, immer, geliebte Kinder, nicht einmal ja und einmal nein. Seid gewiss, dass es so ist. Ihr aber, Kinder der Welt, sucht ihr immer Meine Liebe? Gott hat in Mich Vertrauen und gewährt Mir was Ich erbitte; ihr aber, wendet ihr euch an Mich? Wenn ihr einen Schmerz habt, vertraut ihr oft auf euch selbst; wenn ihr ein Leid habt, verschließt ihr euch manchmal und sprecht nicht zu Mir, die Ich euch so sehr liebe und euch zu helfen wünsche! Geliebte Kinder, bittet mit Vertrauen die Himmelsmutter und ihr werdet gewiss erhalten, gemäß dem Willen Gottes. Kinder der Welt, seid bereit den Willen Gottes anzunehmen, im Wissen darum, dass Er immer das Beste für euch will. Denkt über die Geschehnisse nach, überlegt. Seht in allem den Willen Gottes: nichts geschieht, dass Gott nicht erlaubte oder wollte. Sein Wille sei euer Wille, immer, immer! Seid demütig und fügsam, bittet um Hilfe und ihr werdet sie haben. Gemeinsam vereinen wir die Herzen um anzubeten, anzubeten, Jesus anzubeten, Der Sein Leben hingegeben hat für das Heil der Menschheit aller Zeiten! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria